

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XXI
-----------------------------	-----

Teil I. Grundlagen

§ 1. Geschichte der Menschen- und Bürgerrechte	1
I. Die Entwicklung außerhalb Deutschlands	1
1. Die Herausbildung des Grundrechtsschutzes in der englischen Verfassungstradition	1
2. Grundrechtsschutz in amerikanischen Verfassungsdokumenten	2
3. Die französische Menschen- und Bürgerrechtserklärung von 1789	3
II. Grundrechtsentwicklungen in Deutschland bis 1933	3
III. Nationale Grundrechte nach 1945	4
1. Grundrechte im Grundgesetz	4
2. Grundrechte in den Landesverfassungen	5
IV. Grundrechte im Mehrebenensystem	6
1. Die Europäische Menschenrechtskonvention	6
2. Die Charta der Grundrechte	7
§ 2. Einteilung der Grundrechte	8
I. Der Begriff Grundrecht	8
1. Grundrechte und Menschenrechte	8
2. Grundrechtsgleiche Rechte	8
II. Freiheits- und Gleichheitsrechte	9
1. Prüfungsaufbau bei Freiheitsrechten	9
a) „Interner“ Prüfungsaufbau eines Freiheitsrechts	9
b) Prüfungsaufbau bei mehreren einschlägigen Freiheitsrechten	11
2. Prüfungsaufbau bei Gleichheitsrechten	11
3. Verhältnis von Freiheits- und Gleichheitsprüfung	12
III. Jedermann- und Deutschengrundrechte	13
IV. Benannte und unbenannte Grundrechte	15
§ 3. Funktionen der Grundrechte	15
I. Grundrechte als Abwehrrechte	15
II. Grundrechte als Institutsgarantien bzw. institutionelle Garantien	16
III. Objektive Grundrechtsdimensionen	17
1. Allgemeines	17
2. Schutzpflicht	18

a) Schutzpflicht für alle grundrechtlich geschützten Rechtsgüter	18
b) Untermaßverbot	18
c) Prüfungsaufbau	19
3. Leistungsrechte	20
4. Teilhaberechte	21
IV. Verfassungskonforme Auslegung	22

Teil II. Allgemeine Grundrechtslehren

§ 4. Grundrechtsträger	25
I. Natürliche Personen als Grundrechtsträger	25
II. Personenvereinigungen als Grundrechtsträger (Art. 19 Abs. 3 GG)	26
1. Der Begriff „juristische Person“	26
2. Die wesensmäßige Anwendbarkeit des Grundrechts	27
III. Juristische Personen des öffentlichen Rechts als Grundrechtsträger	28
1. Grundsatz: Keine Grundrechtsträgerschaft von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	28
2. Ausnahmen	29
a) Juristische Personen des öffentlichen Rechts ohne inner- staatliche Hoheitsbefugnisse	29
b) Spezifische Zuordnung zu einem grundrechtlich geschützten Lebensbereich	30
c) Prozessgrundrechte	30
IV. Juristische Personen des Privatrechts mit staatlicher Beteiligung ..	31
1. Durchblickstheorie	31
2. Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	32
§ 5. Grundrechtsverpflichtete	33
I. Grundrechtsschutz gegenüber der Europäischen Union	33
1. Grundsatz: Beschränkung der Grundrechtsbindung auf die deutsche öffentliche Gewalt	33
2. Europäisches Primärrecht	33
3. Europäisches Sekundärrecht	34
4. Die Umsetzung und Anwendung von Unionsrecht auf nationaler Ebene	35
II. Grundrechtsbindung der Exekutive	37
1. Öffentlich-rechtliches Handeln	37
2. Privatrechtliches Handeln	38
III. Sonderproblem Drittwirkung	39
1. Grundrechtsbindung des Gesetzgebers	39
2. Grundrechtsbindung der Rechtsprechung	40
a) Bindung an Freiheitsrechte	40

b) Bindung an den Gleichheitssatz (Art. 3 Abs. 1 GG)	41
3. Grundrechtsbindung gegenüber Privaten	42
4. Überprüfung von fach-/zivilgerichtlichen Entscheidungen durch das BVerfG	42
5. Wichtige Drittwirkungsfälle	43
a) Lüth – BVerfGE 7, 198 ff.	43
b) Blinkfüer – BVerfGE 25, 256 ff.	44
c) Bürgerschaftsfall – BVerfGE 89, 214 ff.	44
d) Stadionverbot	45
§ 6. Verwirkung von Grundrechten (Art. 18 GG)	46
I. Art. 18 GG als Ausdruck „streitbarer Demokratie“	46
II. Voraussetzungen einer Verwirkungsentscheidung	47
1. Missbrauch zum Kampf	47
2. Kampf gegen die „freiheitliche demokratische Grundordnung“	47
III. Folgen einer Verwirkungsentscheidung	47
§ 7. Der Grundrechtseingriff	48
I. Allgemeines	48
II. Grundrechtsverzicht	48
III. Eingriffsformen	49
1. Klassischer Grundrechtseingriff	49
2. Faktischer Grundrechtseingriff	49
3. Einzelfälle, insbesondere Informationshandeln der Regierung	50
4. Moderner Eingriffsbegriff? – Hinweise zur Falllösung	51
§ 8. Die Beschränkung von Grundrechten	52
I. Allgemeines	52
1. Grundrechte mit Gesetzesvorbehalten	52
2. Grundrechte ohne Gesetzesvorbehalte	53
3. Sonderproblem: Einschränkung von Grundrechten mit Gesetzesvorbehalt durch kollidierendes Verfassungsrecht	55
II. Erforderlichkeit einer gesetzlichen Grundlage	55
III. Formelle Verfassungsmäßigkeit der gesetzlichen Grundlage	57
1. Kompetenz, Verfahren, Form	57
2. Zitiergebot (Art. 19 Abs. 1 Satz 2 GG)	57
IV. Materielle Verfassungsmäßigkeit der gesetzlichen Grundlage	59
1. Bestimmtheit	59
2. Verfahrensmäßige Absicherung	62
3. Verbot von Einzelfallgesetzen (Art. 19 Abs. 1 Satz 1 GG)	63
4. Anforderungen des qualifizierten Gesetzesvorbehaltes	65
5. Anforderungen des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes i. w. S. (Übermaßverbot)	65
a) Legitime Zwecksetzung	65

b) Geeignetheit	66
c) Erforderlichkeit	66
d) Zumutbarkeit (Verhältnismäßigkeit i. e. S.)	67
6. Wesensgehaltsgarantie (Art. 19 Abs. 2 GG)	68
a) Individuelles oder generelles Verständnis	68
b) Absolutes oder relatives Verständnis	69
V. Verfassungsmäßigkeit der Rechtsanwendung	70
1. Ein- und mehrstufige Grundrechtseingriffe	70
2. Prüfungskompetenz des BVerfG hinsichtlich der Rechtsanwendung	70

Teil III. Freiheitsrechte

§ 9. Garantie der Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG)	73
I. Allgemeines	73
1. Menschenwürde als „oberster Wert“	73
2. Der Grundrechtscharakter von Art. 1 Abs. 1 GG	73
3. Unzulässigkeit von Eingriffen	74
II. Grundrechtsträger	75
1. Grundrechtsträgerschaft natürlicher Personen	75
2. Grundrechtsträgerschaft des nasciturus	75
3. Grundrechtsträgerschaft von Toten	75
III. Schutzbereich der Menschenwürdeggarantie	76
1. Objektformel	76
2. Verhältnis zu anderen Grundrechten	77
IV. Objektive Dimensionen der Garantie der Menschenwürde	78
1. Schutzrechte und Leistungsansprüche	78
2. „Wrongful birth“ bzw. „wrongful life“	78
3. Forschung mit embryonalen Stammzellen	79
§ 10. Allgemeine Handlungsfreiheit (Art. 2 Abs. 1 GG)	79
I. Sachlicher Schutzbereich	80
1. Weite Interpretation des Schutzbereichs	80
2. Subsidiarität gegenüber Spezialgrundrechten	80
II. Persönlicher Schutzbereich	81
III. Eingriff	81
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Beschränkungen	81
§ 11. Allgemeines Persönlichkeitsrecht (Art. 2 Abs. 1 i. V. m. Art. 1 Abs. 1 GG)	83
I. Schutzbereich	83
1. Sachlicher Schutzbereich	83
2. Persönlicher Schutzbereich	85

II. Eingriffe	86
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	86
IV. Objektiv-rechtliche Dimension des allgemeinen	
Persönlichkeitsrechts	88
1. Allgemeines	88
2. Der Schutz von Prominenten gegen Medienberichterstattung ..	89
a) Schutz des eigenen Bildnisses	89
b) Schutz von Kindern Prominenter	90
c) Schutz gegen Bildmanipulationen	90
3. Recht auf Vergessen/Vergessenwerden	90
§ 12. Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit (Art. 2 Abs. 2	
Satz 1 GG)	91
I. Schutzbereich	91
1. Sachlicher Schutzbereich	91
a) Recht auf Leben	91
b) Recht auf körperliche Unversehrtheit	91
2. Persönlicher Schutzbereich	91
II. Eingriff	92
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	92
IV. Objektiv-rechtliche Dimension des Grundrechts	94
1. Allgemeines	94
2. Beispielsfälle	95
a) Selbsttötung	95
b) Schwangerschaftsabbruch	95
§ 13. Freiheit der Person (Art. 2 Abs. 2 Satz 2 GG)	96
I. Schutzbereich	96
II. Eingriff	97
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	98
§ 14. Glaubensfreiheit (Art. 4 GG)	100
I. Schutzbereich	100
1. Sachlicher Schutzbereich	100
a) Einheitliche Garantie	100
b) Begriff des Glaubens	101
c) Einzelfragen des sachlichen Gewährleistungsbereichs	101
2. Persönlicher Schutzbereich	103
a) Individuelle Glaubensfreiheit	103
b) Kollektive Glaubensfreiheit	103
II. Eingriff	104
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	105
1. Eingriffe in die individuelle Glaubensfreiheit	105
2. Eingriffe in die kollektive Glaubensfreiheit	108

IV. Objektiv-rechtliche Dimension des Grundrechts	109
1. Glaubensfreiheit und Arbeitsrecht	109
2. Schächten von Tieren	109
3. Religionsfreiheit und Ladenschluss	111
§ 15. Gewissensfreiheit (Art. 4 GG)	111
I. Schutzbereich	111
1. Sachlicher Schutzbereich	111
2. Persönlicher Schutzbereich	112
II. Eingriff	112
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	112
IV. Objektive Wirkung der Gewissensfreiheit	114
§ 16. Kommunikationsgrundrechte (Art. 5 Abs. 1 und Abs. 2 GG)	114
I. Übersicht	114
II. Schutzbereiche	115
1. Meinungsfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 1 1. Var. GG)	115
a) Sachlicher Schutzbereich	115
b) Persönlicher Schutzbereich	117
2. Informationsfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 1 2. Var. GG)	118
a) Allgemein zugängliche Quellen	118
b) Geschütztes Verhalten	119
c) Grundrechtsträger	119
3. Pressefreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 1. Var. GG)	120
a) Sachlicher Schutzbereich	120
b) Persönlicher Schutzbereich	121
4. Rundfunkfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 2. Var. GG)	122
a) Sachlicher Schutzbereich	122
b) Persönlicher Schutzbereich	122
c) Grundlinien für die gesetzgeberische Ausgestaltung der Rundfunkfreiheit	123
5. Filmfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 3. Var. GG)	126
III. Eingriffe	126
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	127
1. Die Schranke der „allgemeinen Gesetze“ (Art. 5 Abs. 2 GG)	127
2. Wechselwirkungslehre	130
a) Allgemeines	130
b) Beispiele	130
3. Zensurverbot (Art. 5 Abs. 1 Satz 3 GG)	132
4. Kollidierendes Verfassungsrecht	132
§ 17. Wissenschaftsfreiheit (Art. 5 Abs. 3 Satz 1 2. Var. GG)	133
I. Schutzbereich	133
1. Sachlicher Schutzbereich	133
a) Einheitlichkeit der Garantie	133

b) Begriff der Wissenschaft	133
c) Begriff der Lehre	133
d) Treue zur Verfassung (Art. 5 Abs. 3 Satz 2 GG)	134
2. Persönlicher Schutzbereich	134
II. Eingriffe	134
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	134
IV. Objektive Dimension des Grundrechts	136
§ 18. Kunstfreiheit (Art. 5 Abs. 3 Satz 1 1. Var. GG)	136
I. Schutzbereich	137
1. Sachlicher Schutzbereich	137
2. Persönlicher Schutzbereich	138
II. Eingriffe	140
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	140
1. Die Beurteilung von einschränkenden Gesetzen	140
2. Die Beurteilung der Rechtsanwendung im konkreten Fall	141
§ 19. Schutz von Ehe, Familie und Elternrecht (Art. 6 GG)	142
I. Überblick	142
II. Schutzbereich	143
1. Schutz von Ehe und Familie	143
a) Schutz der Ehe	143
b) Geschütztes Verhalten der Ehefreiheit	144
c) Schutz der Familie	144
d) Grundrechtsträger	145
2. Elternrechte und Elternpflichten (Art. 6 Abs. 2 und 3 GG)	145
III. Eingriff	146
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	147
1. Eingriffe in Ausübung des staatlichen Wächteramtes (Art. 6 Abs. 2 Satz 2 GG)	147
2. Zwangsweise Trennung von Eltern und Kindern (Art. 6 Abs. 3 GG)	148
3. Eingriffe aufgrund der staatlichen Schulhoheit (Art. 7 Abs. 1 GG)	148
4. Sonstige Eingriffe	148
V. Objektive Grundrechtswirkungen	149
1. Finanzielle Förderung von Familien	149
2. Vollzug ausländerrechtlicher Bestimmungen	149
3. Besonderer Schutz der werdenden Mütter (Art. 6 Abs. 4 GG) ...	150
4. Gleichstellungsauftrag nach Art. 6 Abs. 5 GG	150
§ 20. Schulwesen (Art. 7 GG)	151
I. Überblick	151
II. Schulaufsicht (Art. 7 Abs. 1 GG)	151
1. Begriff der Schule	151

2. Inhalt und Grenzen der Schulaufsicht	151
III. Religionsunterricht (Art. 7 Abs. 2 und 3 GG)	152
IV. Privatschulfreiheit (Art. 7 Abs. 4 und 5 GG)	155
1. Zulassung von privaten Volksschulen (Art. 7 Abs. 5 GG)	155
a) Begriff der Volksschule	155
b) Genehmigungsvoraussetzungen für Volksschulen	155
2. Zulassung von privaten Ersatzschulen (Art. 7 Abs. 4 GG)	156
a) Begriff der privaten Ersatzschule	156
b) Genehmigungsvoraussetzungen für private Ersatzschulen ...	156
3. Sonstige Schulen	157
4. Verbot von Vorschulen (Art. 7 Abs. 6 GG)	157
§ 21. Versammlungsfreiheit (Art. 8 GG)	158
I. Schutzbereich	158
1. Sachlicher Schutzbereich	158
a) Versammlung und Ansammlung	158
b) Geschütztes Verhalten	159
c) Erfordernis der Friedlichkeit	160
2. Persönlicher Schutzbereich	160
II. Eingriff	161
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	161
1. Beschränkungen von Versammlungen „unter freiem Himmel“	161
a) Verfassungsmäßigkeit der gesetzlichen Grundlagen	161
b) Verfassungsmäßigkeit von Einzelmaßnahmen	163
2. Beschränkungen von Versammlungen in geschlossenen	
Räumen	165
IV. Objektiv-rechtliche Dimension des Grundrechts	167
1. Auslegung von Straftatbeständen	167
2. Prozessuale Besonderheiten	168
§ 22. Vereinigungsfreiheit (Art. 9 Abs. 1 GG)	170
I. Schutzbereich	170
1. Begriff der Vereinigung	170
2. Individuelle Vereinigungsfreiheit	171
a) Sachlicher Gewährleistungsumfang	171
b) Grundrechtsträger	171
3. Kollektive Vereinigungsfreiheit	172
a) Sachlicher Gewährleistungsumfang	172
b) Grundrechtsträger	172
II. Eingriff	174
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	175
1. Kein Verbot von Verfassungen wegen	175
2. Anforderungen an die Verbotsnormen	175
3. Anforderungen an die Verbotsverfügung	176

§ 23. Koalitionsfreiheit (Art. 9 Abs. 3 GG)	176
I. Schutzbereich	177
1. Begriff der Koalition	177
2. Individuelle Koalitionsfreiheit	177
3. Kollektive Koalitionsfreiheit	177
II. Eingriffe	179
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	179
§ 24. Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis (Art. 10 GG)	180
I. Schutzbereich	180
1. Allgemeines	180
2. Briefgeheimnis	181
3. Postgeheimnis	181
4. Fernmeldegeheimnis	181
5. Persönlicher Schutzbereich	183
II. Eingriffe	183
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	184
1. Der allgemeine Gesetzesvorbehalt (Art. 10 Abs. 2 Satz 1 GG) ...	184
2. Der besondere Gesetzesvorbehalt (Art. 10 Abs. 2 Satz 2 GG) ...	185
IV. Objektiv-rechtliche Dimensionen des Grundrechts	186
§ 25. Freizügigkeit (Art. 11 GG)	186
I. Schutzbereich	186
1. Sachlicher Schutzbereich	186
a) Wohnsitz und Aufenthalt	186
b) Verhältnis zu anderen Grundrechten	187
2. Persönlicher Schutzbereich	187
II. Eingriff	188
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	188
1. Beschränkung durch oder aufgrund eines Gesetzes	188
2. Materielle Anforderungen an Beschränkungsmaßnahmen	188
§ 26. Berufsfreiheit, Arbeitszwang, Zwangsarbeit (Art. 12 GG)	189
I. Übersicht	189
II. Schutzbereich	189
1. Persönlicher Schutzbereich	189
2. Sachlicher Schutzbereich	190
a) Berufsbegriff	190
b) Berufswahlfreiheit	191
c) Berufsausübungsfreiheit	192
d) Arbeitsplatzwahlfreiheit	192
e) Wahl der Ausbildungsstätte	193
III. Eingriffe in die Berufsfreiheit	193
1. Regelungen mit subjektiv berufsregelnder Tendenz	194

2. Zweifelsfälle	194
3. Eingriffe durch Realakte	196
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen in die Berufsfreiheit	198
1. Einheitlicher Gesetzesvorbehalt	199
2. Erfordernis einer gesetzlichen Grundlage	199
3. Besondere Anforderungen hinsichtlich der Verhältnismäßigkeitsprüfung	200
a) Legitime Zwecksetzung, Geeignetheit, Erforderlichkeit	200
b) Berufsausübungsregelungen	202
c) Subjektive Berufswahlregelungen	205
d) Objektive Wahlregelungen	206
e) Sonderfälle	208
V. Objektive Dimension der Berufsfreiheit	209
1. Leistungsrechte	209
2. Verfahrensrechtliche Absicherung der Berufsfreiheit	210
3. Bedeutung der Berufsfreiheit im Privatrecht	210
VI. Schutz vor Arbeitszwang (Art. 12 Abs. 2 GG)	211
VII. Schutz vor Zwangsarbeit (Art. 12 Abs. 3 GG)	212
§ 27. Unverletzlichkeit der Wohnung (Art. 13 GG)	213
I. Schutzbereich	213
1. Sachlicher Schutzbereich	213
2. Persönlicher Schutzbereich	214
II. Eingriff	214
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	216
1. Rechtfertigung von Durchsuchungen (Art. 13 Abs. 2 GG)	216
2. Rechtfertigung von technischen Überwachungen (Art. 13 Abs. 3–6 GG)	217
3. Sonstige Eingriffe und Beschränkungen (Art. 13 Abs. 7 GG) ...	218
§ 28. Eigentums- und Erbrechtsgarantie (Art. 14 und 15 GG)	219
I. Schutzbereich der Eigentumsgarantie	219
1. Sachlicher Schutzbereich	219
a) Instituts- und Rechtsstellungsgarantie	219
b) Eigentumsbegriff	220
2. Persönlicher Schutzbereich	222
II. Eingriffe	223
1. Allgemeines	223
2. Inhalts- und Schrankenbestimmungen (Art. 14 Abs. 1 Satz 2 GG)	223
3. Enteignungen (Art. 14 Abs. 3 GG)	225
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	226
1. Beurteilung einer Inhalts- und Schrankenbestimmung	226

a) Übermaßverbot	226
b) Ausgleichspflichtige Inhalts- und Schrankenbestimmungen ..	227
2. Rechtmäßigkeit einer Enteignung	228
a) Anforderungen an das enteignende Gesetz	228
b) Legal- und Administrativenteignung	229
3. Anforderungen an den Exekutivakt	231
4. Besonderheiten beim Rechtsschutz	231
5. Rückübertragungsanspruch	231
6. Enteignender und enteignungsgleicher Eingriff	232
7. Überführung in Gemeinwirtschaft (Art. 15 GG)	233
IV. Erbrechtsgarantie	234
§ 29. Schutz vor Ausbürgerung und Auslieferung (Art. 16 GG)	236
I. Schutz vor Ausbürgerung (Art. 16 Abs. 1 GG)	236
1. Schutzbereich	236
2. Eingriff	237
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	237
II. Schutz vor Auslieferung (Art. 16 Abs. 2 GG)	238
1. Schutzbereich und Eingriff	238
2. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	239
§ 30. Asylrecht (Art. 16a GG)	240
I. Überblick	240
II. Die politische Verfolgung	241
1. Der Begriff „Verfolgung“	241
2. Der Begriff „politisch“	242
3. Nachfluchtgründe	243
4. Eigene Verfolgung	243
III. Einreise aus sicheren Drittstaaten (Art. 16a Abs. 2 GG)	244
1. Allgemeines	244
2. Einreise aus EU-Staaten	244
3. Einreise aus sonstigen sicheren Drittstaaten	245
4. Rechtsfolgen bei Einreise aus einem sicheren Drittstaat	245
IV. Sichere Herkunftsstaaten (Art. 16a Abs. 3 GG)	246
§ 31. Prozessgrundrechte und Petitionsrecht	247
I. Der Anspruch auf Justizgewähr (Art. 19 Abs. 4 Satz 1 GG)	247
1. Anspruchsvoraussetzungen	248
a) Grundrechtsträger	248
b) Begriff der „öffentlichen Gewalt“	248
c) Mögliche Rechtsverletzung	249
2. Anspruchsinhalt	250
II. Der allgemeine Justizgewährleistungsanspruch	252
III. Recht auf den gesetzlichen Richter (Art. 101 Abs. 1 Satz 2 GG) ...	253

1. Inhalt der Gewährleistung	253
2. Unzulässigkeit eines Eingriffs	254
3. Eingeschränkte Prüfungskompetenz des BVerfG	254
4. Verbot von Ausnahmegerichten (Art. 101 Abs. 1 Satz 1 GG).....	255
IV. Anspruch auf rechtliches Gehör (Art. 103 Abs. 1 GG)	255
V. Nulla poena sine lege (Art. 103 Abs. 2 GG)	256
VI. Ne bis in idem (Art. 103 Abs. 3 GG)	258
VII. Petitionsrecht (Art. 17 GG)	259
1. Anspruchsvoraussetzungen	259
2. Anspruchsinhalt	259

Teil IV. Gleichheitsrechte

§ 32. Allgemeines zu den Gleichheitsrechten	261
I. Übersicht über die Gleichheitsrechte des Grundgesetzes	261
II. Bindung des Gesetzgebers an den Gleichheitssatz	261
III. Ge- und Verbote in Gleichheitssätzen	262
IV. Prüfungsaufbau bei Gleichheitssätzen	262
§ 33. Die speziellen Gleichheitsrechte des Art. 3 GG	263
I. Art. 3 Abs. 3 GG	263
1. Allgemeines	263
2. Bevorzugung oder Benachteiligung wegen des Geschlechts	265
3. Das Problem der sog. mittelbaren Diskriminierung aufgrund des Geschlechts	267
4. Benachteiligung wegen einer Behinderung (Art. 3 Abs. 3 Satz 2 GG).....	267
II. Gleichberechtigung von Männern und Frauen (Art. 3 Abs. 2 GG) .	269
§ 34. Der allgemeine Gleichheitssatz (Art. 3 Abs. 1 GG).....	270
I. Willkürprüfung	270
II. Verhältnismäßigkeitsprüfung	271
1. Prüfungsaufbau	271
2. Prüfungsintensität bei der Verhältnismäßigkeitsprüfung	272
3. Mittlerer Maßstab	275
III. Besondere Wirkungen des Gleichheitssatzes	275

Teil V. Anhang

§ 35. Grundinformationen zur Verfassungsbeschwerde und sonstigen Verfahren	277
I. Zulässigkeitsprüfung der Verfassungsbeschwerde	277
1. Beschwerdeberechtigung (§ 90 Abs. 1 BVerfGG).....	277

2. Prozessfähigkeit	278
3. Beschwerdegegenstand	278
4. Beschwerdebefugnis	278
a) Möglichkeit einer Grundrechtsverletzung	278
b) Qualifizierte Betroffenheit	279
5. Erschöpfung des Rechtsweges, Subsidiarität der Verfassungs- beschwerde (§ 90 Abs. 2 BVerfGG)	280
a) Rechtswegerschöpfung	280
b) Subsidiarität	281
c) Bundesverfassungsgericht und Landesverfassungsgerichte ...	282
6. Form und Frist	283
7. Allgemeines Rechtsschutzbedürfnis	283
II. Begründetheitsprüfung der Verfassungsbeschwerde	284
1. Einleitungssatz	284
2. Verletzung der Garantie der Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG)	284
3. Verletzung von Freiheitsrechten	284
4. Verletzung von Gleichheitsrechten	285
III. Sonstige Verfahrensarten	285
IV. Einstweilige Anordnungen	286
1. Allgemeines	286
2. Zulässigkeitsprüfung	286
3. Begründetheitsprüfung	286
Sachverzeichnis	289